

Gegenwart

Es sind unverändert bremische Kaufleute und Kapitäne, die auf vielfältige Art die Stiftung am Leben halten und dafür sorgen, dass sie ihre Grundaufgabe, nämlich die Fürsorge für ihre alten seemännischen Mitglieder und deren Ehefrauen und Witwen erfüllen kann. Während die in jedem Jahr gewählten 3 neuen kaufmännischen Mitglieder durch das Ausrichten der Schaffermahlzeit jeweils 2 Jahre nach ihrer Wahl für eine grosse Aussenwirkung und ein ansehnliches Spendenaufkommen sorgen (ohne das die Stiftung ihre Aufgaben nicht erfüllen könnte), tragen die seemännischen Mitglieder durch die jährliche Zahlung ihres Reise- oder Landmanngeldes ebenso ihren finanziellen Anteil, erwerben dadurch aber auch Anspruch auf die Leistungen der Stiftung.